

CORECASS am Sonnabend, 2. November beim Foyer Extended Festival

Elinor Lüdde, die Hamburger Musikerin und Produzentin hinter CORECASS, bietet eine reiche und immersive auditive Erfahrung, die die Zuhörer:innen bedingungslos herausfordert und fesselt. In einer neoklassischen Herangehensweise verwurzelt, überschreitet CORECASS traditionelle Grenzen, indem sie Piano, Orgel, Harfe, Schlagzeug und E-Gitarre zu einer dunklen, atmosphärischen und filmischen Klanglandschaft verbindet. Unbeirrbar lotet CORECASS mit ihrer faszinierenden Klangwelt neue Grenzen aus und trotz gängigen Hörgewohnheiten.

Am 17.10.2024 veröffentlicht CORECASS ihr mit Spannung erwartetes Album "TAR", auf dem sie nahtlos die Genres Dark-Ambient, Post-Rock, Neoklassik und Electronica vereint und eine einzigartige, eindringliche Klanglandschaft modelliert. Gastauftritte von Colin H. van Eeckhout (Amenra, CHVE), Ercüment Kasalar (Moor) und Barbara Lüdde erweitern das erzählerische Spektrum des Albums.

Thematisch behandelt "TAR" eine individuelle Reise durch existenzielle Verzweiflung und Auflösung bis hin zu kraftvoller Erneuerung und Wachstum. Die Instrumentierung ist manchmal minimalistisch, während sie zu anderen Zeiten mit einer Dringlichkeit aufbricht, die die kontrastierenden Fähigkeiten und die kompositorische Reife ihres kunstvollen Songwritings zeigt.

Foto: © Nocturnal

<https://corecass.bandcamp.com>

https://www.youtube.com/@corecass_sound

https://www.instagram.com/corecass_sound

<https://www.facebook.com/corecass>